

Frühindikatoren

16. März 2021

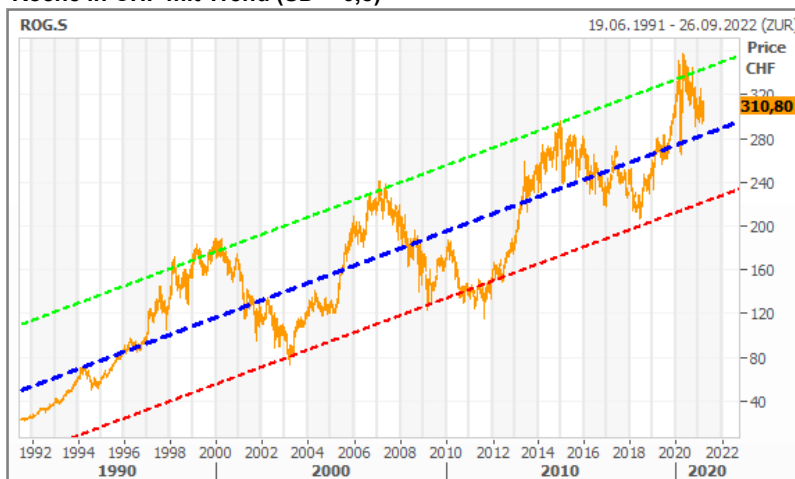
Dow Jones	Nasdaq	S&P 500	DAX	ATX	STOXX50E	MSCI UK	HSI	NIKKEI
32.953	13.460	3.969	14.461	3.165	3.830	1.889	28.960	29.921
+0,53%	+1,05%	+0,65%	-0,28%	+0,21%	-0,09%	-0,26%	+0,44%	+0,52%

- ▶ **Expertin - Regelmäßige Impfauffrischungen wegen Mutanten nötig**
- ▶ **Die Sehnsucht - Englische Pubs vier Wochen vor Öffnung bereits ausgebucht**
- ▶ **Französische Zentralbank hebt BIP-Prognose wegen Konsumaufschwung an**
- ▶ **China Mobile erwägt A-Share Aktiennotierung in Festland-China**

Guten Morgen...Es ist, als hätte Thomas Bernhard (Ich schreib' nicht für Depperte) mit seinen Werken die Corona-Krise beschrieben. Für Melancholische sind Bücher wie: Die Rosen der Einöde. Frost. Die Kälte. Verstörung. Beton. Der Untergeher. Auslöschung wenig geeignet. In dem Gedicht: In hora mortis (In der Stunde des Todes) kommt das zum Ausdruck: Die eitle Blume, die im Rad der Nacht erstickt, die Blume meines Weizens Herr, die Blume meiner Seele, ich bin von dieser Blume krank. Die Börsen beschreiben nicht die Stimmung von Thomas Bernhard, sondern die Hoffnung. Sie haben ihre Rekordjagd fortgesetzt. In den New Yorker Industrieunternehmen hat sich die Stimmung im März überraschend deutlich aufgehellt. Das Licht am Ende des Tunnels ist keine schwach flackernde Kerze, sondern ein Flakscheinwerfer. Der Blick auf die Straße zeigt, die Zeichen stehen auf Wachstum. Noch einmal aber ein Blick in den Rückspiegel: Laut Statistischem Bundesamt ist der private Konsum so stark zurückgegangen wie sehr wahrscheinlich seit 1945 nicht mehr. American Airlines und United Airlines hoben mit Gewinnen von 8% ab. AbbVie will ein rund fünf Milliarden Dollar schweres Portfolio verkaufen, das Arzneimittel für Frauen enthält. Roche (+2%) kauft GenMark (+30%). Die Firma bietet molekular diagnostische Tests an, die mehrere Krankheitserreger aus einer einzigen Patientenprobe nachweisen. Die weltweite Ausbreitung der Corona-Fallzahlen hat laut WHO vergangene Woche um 11% zugenommen. Einer führenden britischen Forscherin zufolge sind regelmäßige Impfauffrischungen nötig. Das Virus mutiere etwa alle zwei Wochen. Das sei zwar langsamer als etwa das Grippe- oder HI-Virus, reiche aber aus, um die Impfstoffe anpassen zu müssen. Die Impfstoffhersteller legten kräftig zu (Biontech +4,5%, Moderna +4,9%, Novavax +7,3%).

Interbank	3 Monate	12 Monate	5 Jahre	10 Jahre	10-jährige Bonds	Rendite	per 31.12.2020
EUR	-0,538%	-0,482%	-0,35%	-0,01%	Deutschland	-0,33%	-0,58%
GBP	0,080%	0,156%	0,64%	1,00%	UK	0,79%	0,20%
USD	0,182%	0,281%	0,87%	1,57%	USA	1,59%	0,91%
JPY	-0,082%	0,047%	-0,03%	0,13%	Japan	0,10%	0,02%
CHF	-0,752%	-0,589%	-0,38%	0,01%	Schweiz	-0,21%	-0,449%

Roche in CHF mit Trend (SD +/-0,8)



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Entwicklung

	EUR	USD
USD	1,1928	-
CAD	1,4892	1,2480
GBP*	0,8603	1,3864
CHF	1,1056	0,9266
AUD*	1,5400	0,7746
JPY	130,23	109,16
SEK	10,1601	8,5163
<small>* dargestellt ist GBP bzw. AUD vs USD</small>		
BUND FUT 6% DE/d		171,78
Öl Sorte Brent in USD/Fass		68,23
Gold in USD/Feinunze		1.733,64
Index	YTD in EUR	31.12.2020
STOXX50E	+7,81%	3552,64
S&P 500	+8,19%	3756,07
NIKKEI	+5,62%	27444,17

Quelle: Reuters